



Veranstaltungsangebote Forum Jugend und Politik Bonn in 2015!

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Interessierte,

das Forum Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung wendet sich mit Angeboten der politischen Jugendbildung an Jugendliche und junge Erwachsene. Mit unseren Veranstaltungen wollen wir für politische Themen interessieren und junge Menschen motivieren, sich aktiv in Politik und Gesellschaft einzubringen. Sowohl einzelne Schülerinnen und Schüler, als auch ganze Schulklassen oder andere Jugendgruppen sind bei uns herzlich willkommen!

Die Kosten für das jeweilige Programm trägt in der Regel die Friedrich-Ebert-Stiftung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltungen wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an den/die für die Organisation verantwortliche/n Mitarbeiter_in.

Melden Sie sich bitte gerne per Telefon, Fax oder Email zu unseren Veranstaltungen an. Wir sind erreichbar unter Tel. 0228 883 7110 oder forumjugend@fes.de

Im Internet finden Sie weitere Informationen zu den unten genannten Veranstaltungen unter: www.fes.de/forumjugend.

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse an unseren Angeboten im neuen Jahr finden! Einige Angebote können wir im neuen Jahr auch vor Ort an Ihrer Schule bzw. Gemeinde durchführen.

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte einfach an. Wir beraten Sie gerne!

Ihr **Forum Jugend und Politik**

JUBILÄUMS“SPECIAL“ I: „Demokratiebilanz“ nach 25 Jahren Deutsche Einheit – mit eigenen Ideen für eine Woche Berlin bewerben!!

Was ist geworden aus dem demokratischen Aufbruch 25 Jahre nach dem Ende der DDR und aus der Hoffnung auf „blühende Landschaften“ rund um die deutsche Wiedervereinigung? Wie steht es um Demokratie heute, nachdem auch der demokratische Aufbruch im Westen mit dem Ende des 2. Weltkriegs und des Nationalsozialismus sich zum 75. Mal jährt?

*Dafür schicken wir Euch bzw. Ihre Schulklasse **ab Klasse 10** eine Woche nach Berlin, um an wichtigen historischen wie aktuellen Orten eine eigene Bilanz zu ziehen. Ob daraus ein Magazin, ein Podcast, eine Fotostory o.a. entsteht, entscheidet Ihr bzw. Ihre Schülerinnen und Schüler vorab selbst. Die FES stellt den Rahmen und professionelle (medien)pädagogische Begleitung durch das Programm. Begleitung der Gruppe durch eine Lehrkraft ist erforderlich. Der Zeitpunkt der Fahrt kann in gemeinsamer Absprache festgelegt werden.*

Bewerben Sie sich mit einer Projektskizze für Ihre Demokratiebilanz an forumjugend@fes.de

25 Jahre Deutsche
Einheit!

JUBILÄUMS“SPECIAL“ II: Workshop Poetry Slam: 25 Jahre Deutsche Einheit

In einem zweitägigen Workshop für Schülerinnen und Schüler wird die deutsche Teilung, der Mauerfall, die Wiedervereinigung und das Zusammenleben in Deutschland heute auf kreative Art und Weise in Texten verarbeitet. Schülerinnen und Schüler aller Schulformen der Klassen 9 bis Q1 werden durch den bekannten Poetry Slammer Quichotte angeleitet, Poetry Slam Texte zu schreiben und diese auf der Bühne vorzutragen. Dabei steht im Vordergrund, die "eigene Stimme" zu finden und diese in und durch die Erfahrung des Auftritts als Bühnenliterat in authentischer Weise auszudrücken. Das macht Mut auf mehr!

Geeignet für Klasse 9 bis Q1 aller Schulformen

Termin und Programm in Kürze auf www.fes.de/forumjugend
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

25 Jahre Deutsche
Einheit!

Planspiel „Frieden neu verhandeln“ – die Pariser Friedenskonferenz 1919 zum Ende des Ersten Weltkrieges

Mit den Pariser Friedensverträgen 1919 zum Ende des Ersten Weltkrieges wurden entscheidende und folgeschwere Weichen für die europäische Nachkriegsordnung gestellt. Mit dem Planspiel wollen wir, in Erinnerung an den Ausbruch des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren, zum einen die historischen Fakten zum Ersten Weltkrieg vermitteln. Zum anderen sollen speziell die Folgewirkungen des Krieges auf die europäische Geschichte in den Blick genommen werden. Das Planspiel beginnt mit einem historisch-korrekten Nachspielen der Pariser Friedenskonferenz. In einem zweiten Schritt werden die Verträge noch einmal mit freieren Verhandlungspositionen und einem Einbezug der besiegten Mittelmächte verhandelt – mit dem Ergebnis eines besseren Friedens für Europa?

Geeignet für Oberstufenkurse, insbesondere Leistungskurse Geschichte/SoWi

15.-16. Januar 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Noch Plätze frei!

Demokratielabor – erste demokratische Wahlen in Fontanien!

Nach einer Einführung in die Grundelemente, -werte und -prinzipien einer Demokratie erarbeiten Schülerinnen und Schüler im Demokratielabor eine neue demokratische Ordnung für einen fiktiven Staat. In den Rollen von Politiker_innen stellen sie sich mit politischen Programmen zur Wahl für die neue Regierung.

Geeignet für Haupt-, Real- und Gesamtschulen Jahrgangsstufen 8 bis 10
19. Januar – 20. Januar 2015
16. März – 17. März 2015

Eintägig: auch für ältere Klassen und Kurse mit relevantem Vorwissen
18. Juni 2015
alle Termine Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Planspiel „Finanzkrise, Wirtschaftskrise, Währungskrise...Staatskrise?“

Bei dieser zweitägigen Veranstaltung fühlen wir in Workshops den Mechanismen und Tücken unseres Finanzsystems auf den Zahn. In spannenden Simulationen vollziehen wir die Wirtschaftskrise und ihre weitreichenden Konsequenzen nach und diskutieren politische Handlungsmöglichkeiten.

Geeignet für Oberstufenkurse

21. Januar – 22. Januar 2015

19. Mai – 20. Mai 2015

16. Juni – 17. Juni 2015

31. August – 1. September 2015

Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Planspiel Globalisierung

In der zweitägigen Veranstaltung wird mit Schülerinnen und Schüler der Oberstufe eine Global-Governance-Konferenz auf der Ebene der Vereinten Nationen zu den Themen Frieden und Sicherheit, Klima und Energie sowie Handel und Entwicklung simuliert. Ziel des Planspiels ist es, einen Überblick über die dringlichsten globalen Probleme zu geben, Lösungswege aufzuzeigen und politische Prozesse verstehen zu lernen.

Geeignet für Oberstufenkurse

3. Februar – 4. Februar 2015

2. September – 3. September 2015

28. Oktober – 29. Oktober 2015

4. November – 5. November 2015

Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Online-Planspiel: „Europaparlament 2.0 – Im Klassenzimmer europäische Politik gestalten“

Europäische Politik ist oft schwer zu vermitteln. 'Was machen die Politiker in der EU eigentlich, außer Gurken zu normieren?' fragen sich manche Menschen. Diese und andere Fragen können sich Schülerinnen und Schüler nun auf interaktive und innovative Weise selbst beantworten. In einem Online-Planspiel erhalten alle Teilnehmenden des Kurses einen individuellen Zugang zu einem virtuellen Europäischen Parlament und übernehmen die Rollen von Abgeordneten. Sie verhandeln in virtuellen Ausschüssen und Fraktionsbüros den die Verabschiedung einer Verordnung nach. Die Lehrkräfte beobachten den Prozess live und können die Aktivität der Teilnehmenden verfolgen. Die Spielerfahrungen können mithilfe von Lehrmaterialien zur Vor- und Nachbereitung vertieft werden. So wird europäische Politik in einer digitalen Umgebung spannend und erkenntnisreich erlebt!

Geeignet für die Jahrgangsstufen 10-12, Teilnehmerzahl: 15-35

Dauer: Kurzversion (80 Minuten) und Langversion (165 Minuten)

Termine auf Anfrage

Durchführung im Computerraum Ihrer Schule in NRW

NEU und online!

Planspiel Europa sozial gestalten

In dem zweitägigen Planspiel schlüpfen Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in die Rollen von EU-Regierungsvertreter_innen, der Europäischen Kommission, des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften u.a.) und der Zivilgesellschaft und verhandeln auf einer EU-Gipfelkonferenz eine gemeinsame Erklärung über ein „Soziales Europa“.

Geeignet für Oberstufenkurse

3. März – 4. März 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Planspiel Europa zur EU-Erweiterung

Der aktuellen Frage nachgehend: Passt die **Türkei** in die EU? wird in dem zweitägigen Planspiel der Prozess der EU-Erweiterung am Beispiel der Türkei thematisiert. Dabei geht es zum einen um Grenzen des EU, aber auch um den europäischen Integrationsprozess selbst. Schülerinnen und Schüler schlüpfen in die Rollen innenpolitischer Akteure der Türkei, Vertreter der EU und internationaler Interessensvertreter und verhandeln in einer Road Map für den EU-Beitritt Bedingungen, die sowohl von der Türkei, als auch von der EU, tragbar sind.

Geeignet für Realschule, Berufsschule und Gymnasium ab Jahrgangsstufe 10

18. März – 19. März 2015
16. November – 17. November 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Planspiel Europa zur Asylpolitik – EU-Politik am Beispiel der Richtlinie zur Neuregelung von Dublin II

In dem zweitägigen Planspiel verhandeln Schülerinnen und Schüler im Ministerrat, als Europaabgeordnete und Mitglieder der EU-Kommission eine Richtlinie zur Regelung des Zuzugs von Asylsuchenden und versuchen, eine weitere Harmonisierung der europäischen Asylpolitik voranzutreiben. Sie verhandeln zwischen Interessen der Mitgliedsstaaten und den Forderungen von Menschenrechtsgruppen und lernen dabei die verschiedenen Akteure der EU kennen.

Geeignet für Realschule, Berufsschule und Gymnasium ab Jahrgangsstufe 10

26. – 27. Oktober 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn



Rap-Workshop: Wie sieht unsere Zukunft aus?

Gemeinsam mit den Musikern General Snipe und Tha-GhostDawg werden wir durch Rap-Musik Zukunftsthemen der Jugendlichen aufgreifen. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Probleme und Sorgen durch das Schreiben von Texten und das Performen zum Ausdruck bringen. Musik ist hier das Ventil, Ängste und Emotionen zu zeigen. Die Songs werden im mobilen Tonstudio bei uns aufgenommen und gemixt. Jede(r) Schüler_in erhält dann zum Abschluss eine CD mit dem Song.

Geeignet ab Jahrgangsstufe 10

17. September – 18. September 2015

Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Politische Musikwerkstatt „Was wir hören – was wir wollen!“

Musikinteressierte Schülerinnen und Schüler **ab 14 Jahren** setzen sich in diesem zweitägigen Workshop zunächst damit auseinander, wie populäre Musik und ihre Lieblingssongs politische Botschaften vermitteln und welche Bedeutung diese für die Jugendlichen haben. Anschließend entsteht aus den Wünschen und Forderungen der Teilnehmenden an Schule, Politik und Gesellschaft ein eigenes Musikstück.

18. November – 19. November 2015

Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Gute Arbeit?! Berufsorientierung und mehr

Dieses zweitägige Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich in einem zweitägigen Workshop mit ihrer persönlichen Berufswahl beschäftigen und ihre Kompetenzen mit möglichen Berufsfeldern abgleichen möchten. Die Jugendliche werden über den Aufbau und die Inhalte von Bewerbungsunterlagen informiert und üben Bewerbungsgespräche. In Kooperation mit den Jugendteamern_innen vom Deutschen Gewerkschaftsbund thematisieren wir die Arbeit von Gewerkschaften, ihre Bedeutung für gute Arbeit in Betrieben und Unternehmen und politischen Gestaltungsbedarf rund um den Eintritt in die Arbeitswelt.

Geeignet ab Jahrgangsstufe 9

Termine auf Anfrage an Ihrer/Eurer Schule

5. Februar – 6. Februar 2015

4. Juni – 5. Juni 2015

18. Juni – 19. Juni 2015

22. Oktober – 23. Oktober 2015

25. November – 26. November 2015



NEU!!

Gewaltpräventionstraining „Cool bleiben!“

In einem Workshop zur Gewaltprävention zeigen wir, wie ein friedliches und respektvolles Miteinander möglich ist. Verschiedene Eskalationsstufen von Gewalt werden besprochen und Alternativen zu gewaltbereitem Handeln entwickelt.

Geeignet für **Jahrgangsstufen 7-10** aus Haupt-, Real-, Gesamt- und Berufsschulen

6. Februar 2015
20. März 2015
17. April 2015
28. Mai 2015
16. September 2015
22. September 2015
12. November 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Termine auf Anfrage an Ihrer/Eurer Schule

27. Januar 2015
20. Februar 2015
8. Mai 2015
12. Juni 2015

„Let's fight Cybermobbing“ – Workshops für Schülerinnen und Schüler

In einem eintägigen Workshop tauschen Jugendliche ihre Erfahrungen mit dem Internet aus. Die Fragen „Wie verhalte ich mich im Netz?“ und „Was gebe ich von mir Preis?“ stehen hierbei im Mittelpunkt. Mithilfe von gruppendynamischen Übungen werden Konflikte und Konsequenzen für die Teilnehmenden erlebbar. Emotionen wie Betroffenheit und Mitgefühl schaffen ein Bewusstsein für einen verantwortungsbewussten Umgang mit den aktuellen Medien. Videoclips und Fallbeispiele machen das Thema „Cyber-Mobbing“ für die Jugendlichen greifbar. Im Anschluss werden konkrete Ziele für erwünschtes Verhalten im Netz und im Klassenraum von den Jugendlichen gemeinsam erarbeitet.

Geeignet für Jahrgangsstufen 7-10 aus Haupt-, Real-, Gesamt- und Berufsschulen

22. Mai 2015
Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Folgende Termine auf Anfrage an Ihrer/Eurer Schule:

23. März 2015
14. April 2015
11. Mai 2015
4. September 2015



Projekttag „Sind wir nicht alle ein bisschen anders?“

Bei diesem eintägigen Workshop werden Jugendliche für den Umgang mit Verschiedenheit sensibilisiert. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem unverhandelbaren Grundrecht auf Gleichheit auseinander, reflektieren eigene Diskriminierungsmuster und lernen Andersartigkeiten anzuerkennen und wertzuschätzen. Wir kommen gerne mit unserem Projekttag zu Ihnen an die Schule. Sprechen Sie uns an.

Geeignet für Jahrgangsstufe 8 bis 10 aller Schularten

Termine auf Anfrage an Ihrer Schule

Planspiel Kommunalpolitik: „Ohne Jugend ist kein Staat zu machen!“

In diesem zweitägigen Planspiel werden Jugendliche ab 14 Jahre zu Kommunalpolitiker_innen ihrer Stadt. Sie besuchen eine Ratssitzung, bilden Fraktionen und erarbeiten mit „echten“ Kommunalpolitiker_innen Anträge zu ihren eigenen Themen, die am Ende unter Leitung des Bürgermeisters in einer eigenen Jugendratssitzung verhandelt werden.

Geeignet ab Jahrgangsstufe 8

Termine für Ihre Gemeinde oder Schule in NRW auf Anfrage

„Mein Veedel. Mein Kiez. Mein Quartier“ – Projekt-Werkstatt für Aktionen rund um meine Kommune



Kommunalpolitik ist für viele Jugendlichen etwas Fernes, Ödes, Fremdes. Sich einzubringen für die eigene Stadt allerdings liegt oft näher als gedacht. In dem zweitägigen geht es um Möglichkeiten, wie sich Jugendliche für ihre Anliegen auf kommunaler Ebene einsetzen können. Nach einem Crash-Kurs Kommunalpolitik sammeln wir Themen und Anliegen: ÖPNV, Schulhofgestaltung, Beleuchtung von Bushaltestellen, Freizeiteinrichtungen... Die Jugendlichen entscheiden selbst, welches Thema ihnen am Herzen liegt. Ein kurzer Einblick ins Projektmanagement und schon startet die Projekt-Werkstatt für eine ganz konkrete Aktion. Auf das Ergebnis darf man gespannt sein: Flash-Mob, Bürgerbrief, Demo, Unterschriftenliste oder Plakataktion... auch hier entwickeln die Jugendlichen die Kampagne ihrer Wahl.

Zweitägiges Programm für Jugendliche, Schulklassen, Sven, Kinder- und Jugendräte etc.

ab 15 Jahren nach Absprache in Ihrer Schule oder Jugendeinrichtung in NRW

Mitmischen! – Jugend-Planungszelle

In einer vier- bis fünftägigen Jugendplanungszelle erarbeiten Jugendliche **ab 14 Jahren** zu einer konkreten, sie betreffenden Frage ein Gutachten, das als Entscheidungshilfe an die Kommunalpolitik übergeben wird. Vorbereitend machen sie sich mit Kommunalpolitik vertraut, sammeln Informationen und führen Gespräche mit Fachleuten und Betroffenen.

Mehrtägiges Programm für Jugendliche **ab 15 Jahren**
nach Absprache in Ihrer Schule oder Jugendeinrichtung in NRW

Ausstellung: Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

Jetzt NEU mit aktuellen Wahlergebnissen
und Ergebnissen der neuen FES-
Rechtsextremismusstudie!!

Das Forum Jugend und Politik verleiht die Ausstellung kostenlos an Schulen, Rathäuser und andere Einrichtungen, die ein Zeichen für Demokratie setzen wollen. Neben den Grundlagen unserer Demokratie stellt sie die vom Rechtsextremismus ausgehenden Gefahren dar und wie man sich dagegen einsetzen kann. Die Ausstellung will v.a. Jugendaktivitäten fördern, die Vernetzung lokaler Initiativen stärken und lädt Jugendliche zur Mitwirkung als Ausstellungsguides ein.

Termine für Ihre Schule in NRW auf Anfrage und auf www.fes.de/forumjugend/gegen-rechts/

Weitere allgemeine Infos, Kontakte und vieles mehr unter: www.fes.de/forumjugend

Viele Grüße von  

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen im Forum Jugend und Politik

Anmeldung

nehmen wir telefonisch, per Email, Fax oder per Post entgegen.

Eine Anmeldebestätigung

erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Sollte die Veranstaltung bereits belegt sein, informieren wir Sie und bieten Ihnen gegebenenfalls einen Platz auf der Warteliste an. Eine Namensliste der teilnehmenden Schüler/innen benötigen wir bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung.

Das Programm

der jeweiligen Veranstaltung senden wir Ihnen mit Hinweisen für die Anreise zu.

Anwesenheit und Aufsichtspflicht

Die Anwesenheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der gesamten Veranstaltungszeit ist Teilnahmevoraussetzung. Es ist erforderlich, dass die Schülerinnen und Schüler von einer Lehrkraft zur Veranstaltung begleitet werden. Ebenfalls weisen wir die Lehrkräfte auf ihre Aufsichtspflicht hin. Die Teilnehmenden müssen während der gesamten Veranstaltung und insbesondere in den Veranstaltungspausen beaufsichtigt werden. Wir behalten uns vor, Schülerinnen und Schüler, die den Veranstaltungsablauf stören, auf eigene Kosten nach Hause zu schicken.

Verpflegung

Das Forum Jugend und Politik sorgt ganz- oder zweitägigen Veranstaltungen für kostenlose Verpflegung.

Fahrtkosten

für die An- und Abreise sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Wenn Sie nicht teilnehmen können

bitten wir um eine schriftliche Stornierung bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Dies ist unbedingt erforderlich, um die Warteliste der jeweiligen Veranstaltung rechtzeitig zu bedienen und einen reibungslosen organisatorischen Ablauf der jeweiligen Veranstaltung gewährleisten zu können.

Ausfall von Veranstaltungen

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie in diesem Fall zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren.

Datenschutz

Ihre Daten werden von uns entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vom 27.01.1977 in der jeweils aktuellen Fassung behandelt.